



Index

1.	Geltungsbereich
1.1	Preisinhalt
1.2	Angebote Routen
1.3	Gewichtskategorien Kombierter Verkehr
1.4	Zuschläge für Bahntransporte
1.5	Hafenumfuhren
1.6	Selbstanlieferung/Zwischenlagerung im Hafen Rotterdam
1.7	Leercontainerverfügungen
1.8	Allgemeines und Diverses zur Abwicklung
1.9	Admin- / Service Pauschale
1.10	Unabdingbare Auftragsdaten / Stornierung von Transportaufträgen
1.11	Seitenlader
1.12	Demurrage und Detention
1.13	Gefahrgut
1.14	Verbleib von Gefahrgut am Terminal
1.15	Ausrufen von Annahmestopps (kurzfristig) an den Inlanddepots
1.16	Hochsicherheitssiegel
1.17	Transport von genehmigungspflichtigen Abfällen
1.18	Transporte mit Überhöhen und Überbreiten
1.19	Warenguppen, die von der Beförderung ausgeschlossen sind
1.20	Waren mit Verboten und Beschränkungen
1.21	T1 Versandverfahren / Fiskal- und Importverzollung
1.22	Dieselfoater für Beförderungsentgelte im kombinierten Verkehr für 2026
1.23	Zusätzliche Nebenentgelte
2.	Hinterlandkonditionen – Abstellentgelte und Zustellkonditionen
2.1	<u>Terminal Köln (HGK)</u>
2.2	<u>Terminal Düsseldorf (HGK)</u>
2.3	<u>Terminal Nürnberg (Tricon)</u>
2.4	<u>Terminal München (DUSS)</u>
2.5	<u>Terminal Leipzig (DUSS)</u>
2.6	<u>Terminal Mainz (Frankenbach)</u>
2.7	<u>Terminal Kehl (ETK)</u>
2.8	<u>Terminal Trier (An Zehnhoff-Söns)</u>
2.9	<u>Terminal Mannheim (Contargo)</u>
2.10	Terminal Osnabrück
3.	IGS Intermodal Netzwerk



1 Geltungsbereich

1.1 Preisinhalt

- Schienentransport Seehafen - Hinterlandterminal v.v.
- Containerhandling von Waggon auf Chassis v.v. am Hinterlandterminal
- Gestellung auf Standardchassis – Container mit gültiger CSC Plakette
- Gestellung an der ersten Be-/Entladestelle im Hinterland einschließlich Übernahme/Rückgabe des Leercontainers am Hinterlandterminal.
- Wartezeiten an der/den Be-/Entladestelle(n) inklusive 2 Stunden frei. Wartezeiten in Verbindung mit einem Multi-/bzw. Zollstop sind inklusive 0,5 Stunden frei. Die Wartezeiten an den Be-/Entladestellen und die Wartezeiten, die in Verbindung mit einem Multi-/bzw. Zollstopp entstehen, werden getrennt voneinander betrachtet und ggf. abgerechnet. Wartezeiten an Bahnhöfen / Depots werden bei fehlerhaften Daten, fehlerhaften Anmeldungen oder fehlenden Containern analog der Regelung bei Multi-/Zollstopps abgerechnet. Trifft unser Fahrzeug vor dem vereinbarten Termin ein und der Kunde beginnt mit der Be-/Entladung vor dem vereinbarten Termin, zählt die Wartezeit ab Beginn der Be-/Entladung.

1.2 Angebotene Routen

Relation	Verkehrsweg	Terminals
Köln	Import - Export	NL - Rotterdam (ECT Delta, APM II, HPD II, Euromax, RWG)
Düsseldorf	Import - Export	NL - Rotterdam (ECT Delta, APM II, HPD II, Euromax, RWG)
Nürnberg	Import - Export	NL - Rotterdam (ECT Delta, APM II, HPD II, Euromax, RWG)
München	Import - Export	NL - Rotterdam (ECT Delta, HPD II)
Leipzig	Import - Export	NL - Rotterdam (ECT Delta, APM II, HPD II, Euromax, RWG); BE - Antwerpen Combinant
Mainz	Import - Export	NL - Rotterdam (ECT Delta, APM II, HPD II, Euromax, RWG)
Kehl	Import - Export	NL - Rotterdam (ECT Delta, APM II, HPD II, Euromax, RWG)
Trier	Import - Export	NL - Rotterdam (ECT Delta, HPD II, RWG); BE - Antwerpen (Q913, Q1700, Q1718, Q1742)
Mannheim	Import - Export	NL - Rotterdam (ECT Delta, APM II, HPD II, Euromax, RWG)
Osnabrück	Export	NL-Rotterdam (APM II + ECT Delta)



1.3 Gewichtskategorien kombinierter Verkehr

20'	bis 8,0 t brutto	bis 16,5 t brutto	bis 22 t brutto	bis 25 t brutto	bis 26 t brutto	bis 30 t brutto
40'	bis 8,0 t brutto	bis 16,5 t brutto	bis 22 t brutto	bis 25 t brutto	bis 26 t brutto	bis 30 t brutto
45'					bis 28 t brutto	

1.4 Zuschläge für Bahntransporte

von/nach Terminal Rotterdam oder Antwerpen zum Inlandsterminal und v.v.	Infrastrukturzuschlag per TEU und Fahrtrichtung	Energiezuschlag Bahn* (EZB) per TEU und Fahrtrichtung	Gefahrgutzuschlag Schiene je Container
Köln, Düsseldorf, Osnabrück	11,00 €	9,00 €	50,00 €
Nürnberg, München	32,00 €	16,10 €	22,00 €
Leipzig	14,00 €	inkl.	97,00 €
Mainz	inkl.	15,00 €	30,00 €
Kehl	35, 00 €	24,00 €	22,00 €
Trier	12,00 €	22,50 €	35,00 €
Mannheim	15,00 €	incl.	45,00 €

*Energiezuschlag beinhaltet Energiepreiszuschlag für Bahnstrom und Rangierdiesel auf Basis von Durchschnittswerten im IGS-Netzwerk.

von Rotterdam zum Terminal Nürnberg (Import) fällt aktuell ein Imbalance Zuschlag wie folgt an.		
Imbalance Surcharge:		
20' Container < 16,5 to		€ 155,00
20' Container > 16,5 to		€ 195,00
40' Container > 30,5 to		€ 195,00

45' Container Bahnverladung	auf Anfrage
-----------------------------	-------------

1.5 Hafenumfuhren

Umfahren innerhalb Rotterdams zu einem nicht genannten Seehafen oder zu Short Sea Terminals pro Container inkl. Umschlag am Rail Terminal*

Botlek	< >	RSC	€ 185,00
Europoort	< >	RSC	€ 185,00
Waalhaven	< >	RSC	€ 135,00
Maasvlakte I/II	< >	RSC/Waalhaven	€ 275,00
Maasvlakte I	< >	Maasvlakte II	€ 275,00
MPET Surcharge:			€ 18,00
DP World / PSA Surcharge			€ 24,00
ADR Zuschlag für Umfuhren			€ 75,00
Weitere Ziele auf Anfrage			

*Preise exklusive aktuellem Dieselizeuschlag



*

1.6 Zwischenlagerung / Selbstanlieferung im Hafen Rotterdam

Bei Abwicklung über das folgende Terminal werden im Falle von Netzwerkstörungen oder Terminalausfällen anfallende Lagergelder wie folgt weiterbelastet. Beachten Sie dazu bitte auch unseren Newsletter.

Rotterdam Containerterminal RSC	Lagergeldfreie Zeit	Lagergeldberechnung	Lagergeld	Zusatzhandling
Standardcontainer Import	Eingangstag + 3	ab Eingangstag + 4	16,50 € je TEU/TAG	25,50 €
Standardcontainer Import		ab Eingangstag +6 bis auf Weiteres	32,00 € je TEU/TAG	
Standardcontainer Export	Eingangstag + 2	Ab Eingangstag + 3	16,50 € je TEU/TAG	25,50 €
Standardcontainer Import		Ab Eingangstag + 6 bis auf Weiteres	32,00 € je TEU/TAG	
Gefahrgutcontainer	Eingangstag + 4	ab Eingangstag + 5	32,00 € je TEU/TAG	25,50 €
Gefahrgutcontainer		Ab Eingangstag + 9	75,00 € je TEU/TAG	
Gefahrgutcontainer		ab Eingangstag + 10 und Weitere	154,00 € je TEU/TAG	
Rotterdam Containerterminal ECT/Delta/Euromax	Lagergeldfreie Zeit	Lagergeldberechnung	Lagergeld	Zusatzhandling
Standardcontainer Import/Export	Eingangstag + 0	ab Eingangstag + 1	16,50 € je TEU/TAG	-
Standardcontainer Import/Export		Ab Eingangstag + 7	32,00 € je TEU/TAG	-
Standardcontainer Export/Export		Ab Eingangstag + 13	47,00 € je TEU/TAG	-

1.7 Leercontainerverfügungen

Wir weisen darauf hin, dass für die ordnungsgemäße Auslieferung des Leerequipments das vom Reeder beauftragte Containerdepot verantwortlich ist. Dieses gilt für den Containertyp, sowie für den Zustand des Containers, inkl. des Reinigungsgrades. Eventuell anfallende Kosten aufgrund von Fehlauslieferungen bzw. Ablehnung seitens des Abladers werden von IGS Intermodal nicht übernommen. Die Kosten einer vergeblichen Anfahrt werden entsprechend in Rechnung gestellt.



1.8 Allgemeines und Diverses zur Abwicklung

- Die von uns avisierten Verlademöglichkeiten sind nur taggleich längstens bis 18.00 Uhr gültig.
- Bei späterer Auftragsvergabe können die avisierten Möglichkeiten nicht mehr garantiert werden.
- Die Lade-/Entladefenster in den Seehäfen sind **'tagübergreifend'**. Eventuelle Verschiebungen der Be- und/oder Entladung sind möglich. Für dadurch entstehende Kosten (Detention / Demurrage) übernimmt IGS keine Haftung.
- Das Überprüfen der Container auf Verfügbarkeit, der Freistellungen oder der Zolldokumente ist keine im Frachtpreis inkludierte Leistung. Es wird grundsätzlich von einer Verfügbarkeit und vorliegender Freistellung der Voll- und Leercontainer ausgegangen.
- Vergebliche Anfahrten bzw. Wartezeiten wegen Nichtverfügbarkeit der / der Container/s, fehlender Freistellungen, Anmeldungen o.ä. werden separat in Rechnung gestellt zzgl. einer Bearbeitungsgebühr von **€ 70,00**.
- Bei Transporten von gefährlichen Gütern ist der Auftraggeber verpflichtet, alle erforderlichen Angaben zu machen und alle nationalen und internationalen Vorschriften zu beachten.
- Bei dem Transport von Open Top Containern lehnen wir Haftungsansprüche für beschädigte Planen grundsätzlich ab.
- Mit der Übergabe der Ladeeinheit haftet der Kunde dafür, dass diese und das darin geladene Gut für den intermodalen Verkehr geeignet sowie beförderungs- und betriebssicher ist, ohne dass es auf sein Verschulden ankommt.
- Zollkosten gehen grundsätzlich zu Lasten der Ware.
- Verpflichtungsscheine sind vom Kunden am Abnahmeterminal zu hinterlegen.

1.9 Admin- / Service Pauschale

Für zusätzliche und außerordentliche Bearbeitungen im Bereich Fakturierungen über den regulären Aufwand hinaus, behalten wir uns eine Servicepauschale in Höhe von **€ 50,00** vor.



1.10 unabdingbare Auftragsdaten / Stornierung von Transportaufträgen
Erforderliche Buchungsdaten Export:

	Angaben
1	Auftraggeber (eventuell abweichender Rechnungsempfänger)
2	genauer Auftragnehmer innerhalb der IGS Gruppe
3	Versender / Absender gem. Export B/L
4	Anzahl Container, ISO Typ und Länge (Fuß)
5	Drittlandausfuhr: Ja / Nein, inkl. Bestimmungsland und Hafen
6	Reederei, Leercontainer-Depot, gültige Freistellreferenz
7	Hinterland-Terminal für die Bahnverladung
8	Verschiffungshafen, Seehafen-Terminal (Zielterminal für den Bahntransport), Schiffsdaten (Name, Closing, früheste Anlieferung im Hafen, ETS)
9	Ladungsreferenz
10	Warenbeschreibung (allgemein) • Bei Abfall: Abfallschlüssel-Nr. und offizielle Bezeichnung, AVV-Nummer • Bei Gefahrgut: UN-Nr., Gefahr-Nr., Stoffbezeichnung, Verpackung, Verpackungsgruppe, MSDS, Netto-Explosivmasse
11	Bruttogewicht des Containers oder Warengewicht + Tara
12	Beladeadresse mit gewünschtem Datum und Uhrzeit, inkl. Ansprechpartner
13	Zollstelle und Ansprechpartner für geplante Vorabverzollung (Exportabfertigung vor Verladung)
14	Weitere Begleitdokumente (z. B. T1, T5, Annex VII, DGD)
15	Siegel erforderlich (Ja / Nein)
16	Gesamtwarenwert (Pflicht bei > 500.000 € pro Container)
17	Verwiegung nach SOLAS-Vorgabe (VGM) gewünscht: Ja / Nein
18	Im Fall einer Selbstanlieferung am Versandterminal: Datum und geplante Ankunftszeit
19	Im Falle eines vorangegangenen Bahn- oder Binnenschifftransports durch Dritte: Dienstleister, Datum und geplante Ankunftszeit
20	Information falls Abholung und Transport ausschließlich im Kombinierten Verkehr (Bahn/Binnenschiff) ohne Seehafenbeteiligung
21	Falls Leercontainer-Aufnahme im Seehafen: Turn-In-Depot, Turn-in-Referenz, Reederei

Alle erforderlichen Unterlagen und Daten müssen spätestens **bis 10:00 Uhr am Werktag (Montag-Freitag) vor dem geplanten Gestellungstermin / Verladetermin** vollständig vorliegen. Aufträge über das Terminal in Nürnberg müssen spätestens 2 Tage vor Verladung bis 10 Uhr vollständig vorliegen.

IGS Intermodal behält sich das Recht vor, ein Ausfallentgelt in Höhe von **205,00 € pro TEU** zu erheben, sofern eine geplante Exportverladung nicht erfolgen kann. Dies gilt insbesondere in folgenden Fällen:

- fehlende Freistellung am Leercontainerterminal
- zollrelevante Unklarheiten oder fehlende Begleitdokumente
- unvollständige oder fehlerhafte Auftragsdaten
- Verzögerungen oder Probleme an der Ladestelle (z. B. keine Ladebereitschaft, keine Kontaktperson vor Ort, unzugängliche Ladefläche)
- nicht termingerechte Anlieferung des Containers am Versandterminal gem. dem geplanten Verladetermin



Unabdingbare Auftragsdate / Stornierung von Transportaufträgen
Erforderliche Buchungsdaten Import:

	Angaben
1	Auftraggeber (eventuell abweichender Rechnungsempfänger)
2	genauer Auftragnehmer innerhalb der IGS Gruppe
3	Anzahl Container, ISO Typ und Länge (Fuß)
4	Drittlandeneinfuhr: Ja / Nein, inkl. Ursprungsland und Hafen
5	Falls kein See-Import: Lokale Bahn-/Binnenschiffanlieferung im KV
6	Entladehafen, Seehafen-Terminal (Startterminal für den Bahntransport)
7	Daten bei See-Import: Seeschiff, ETA, Freistellreferenz bzw. PIN, ab 01.10.2025 gültiges Freistellrecht
8	Hinterland-Terminal für die Bahnverladung
9	Leercontainer-Depot, gültige Turn-in-Referenz, Reederei
10	genaue Beschreibung der Ware inkl. der Packstückanzahl
	- Bei Abfall: Abfallschlüssel-Nr. und offizielle Bezeichnung, AVV-Nummer - Bei Gefahrgut: UN-Nr., Gefahr-Nr., Stoffbezeichnung, Verpackung, Verpackungsgruppe, MSDS, Netto-Explosivmasse
11	Zollstatus: T1 durch IGS / in Eigenregie, Gemeinschaftsware, Zolllagerverfahren
12	Bei Verzollung im Seehafen: MRN mit Kennung „R“ oder Registriernummer (ATC/ATD)
13	Bei T1 durch IGS: siehe Punkt 1.21
14	Weitere Begleitdokumente (z. B. T2L, Annex VII, DGD)
15	Siegelnummer
16	Gesamtwarenwert (Pflicht bei > 500.000 € pro Container)
17	Falls Veterinärabfertigung erforderlich: Übermittlung des CHED-P (TRACES NT)
18	Falls Phytosanitärabfertigung erforderlich: Übermittlung des CHED-PP (TRACES NT)
19	Holzverpackung aus USA, Kanada, China oder Japan: CHED-PP erforderlich + ISPM 15-Kennzeichnung (Phytoinspektionspflicht)
20	Warenempfänger/Entladeadresse mit gewünschtem Datum und Uhrzeit, inkl. Ansprechpartner
21	Zollstelle und Ansprechpartner für geplante Vorabverzollung (vor Zustellung beim Warenempfänger)
22	Im Fall einer Selbstabholung am Empfangsterminal: gewünschtes Abholdatum und Uhrzeit
23	Im Fall eines Weitertransports durch Dritte: Dienstleister, gewünschtes Abholdatum und Uhrzeit
Alle erforderlichen Unterlagen und Daten müssen spätestens bis 10:00 Uhr am Werktag (Montag-Freitag) vor der geplanten Aufnahme vollständig vorliegen. Aufträge über das Terminal in Nürnberg müssen spätestens 2 Werktage vor der Verladung bis 10 Uhr vollständig vorliegen.	

IGS Intermodal behält sich das Recht vor, ein Ausfallsentgelt in Höhe von **205,00 € pro TEU** zu erheben, sofern eine geplante Importverladung nicht erfolgen kann. Dies gilt insbesondere in folgenden Fällen:

- fehlende Freigabe durch den Reeder oder fehlende Freistellreferenz / ab 01.10.25 Freistellrecht
- zollrelevante Unklarheiten, unvollständige Verzollungsinformationen oder fehlende Begleitdokumente
- unvollständige oder fehlerhafte Auftragsdaten
- nicht termingerechte Anlieferung des Containers am Versandterminal gemäß dem geplanten Verladetermin



1.11 Seitenlader

Bitte beachten Sie bei der Anlieferung oder Abholung mittels Seitenlader folgende Voraussetzungen:

- Die Bodenbeschaffenheit vor Ort muss für den Einsatz von Schwerlast-LKWs geeignet und tragfähig sein um das sicherere Auf- und Absetzen von Containern gewährleisten zu können.
- Die Zufahrtswege müssen frei befahrbar und nicht durch bauliche oder örtliche Gegebenheiten eingeschränkt sein.

Sollte die Gestellung aufgrund ungeeigneter Gegebenheiten vor Ort nicht oder nur eingeschränkt möglich sein, gehen etwaige Wegekosten sowie daraus resultierende Verzögerungen oder Schäden zu Lasten des Kunden.

Preise für Gestellungen per Seitenlader erhalten Sie auf Anfrage per E-Mail an sales.rotterdam@igs-intermodal.com

1.12 Demurrage und Detention

Kosten für die Containermiete sowie für die Containerabstellung (Demurrage und Detention) werden grundsätzlich nicht von uns übernommen.

In Ausnahmefällen kann eine Kostenübernahme im Rahmen der Fenex-Bedingungen geprüft werden, sofern ein nachweisbares Verschulden unsererseits vorliegt.

1.13 Gefahrgut

Bitte beachten Sie die folgenden Ausschlüsse und Rahmenbedingungen für Gefahrguttransporte im Rahmen unserer kombinierten Bahn-LKW-Verkehre:

Vom Transport ausgeschlossene Gefahrgutklassen:

- Klasse 1: Explosivstoffe (z. B. Feuerwerkskörper – nur auf Anfrage)
- Klasse 4.1: Entzündbare feste Stoffe mit Temperaturkontrolle (UN 3231 bis UN 3240)
- Klasse 5.2: Organische Peroxide mit Temperaturkontrolle (UN 3111 bis UN 3120)
- Klasse 7: Radioaktive Stoffe (nur nach Freigabe durch unseren Gefahrgutbeauftragten)
- Klasse 8: Schwefeltrioxid (UN 1829) mit einem Reinheitsgrad von 99,95 %, wenn ohne Inhibitor in Tankcontainern befördert
- Zusätzlich ausgeschlossen sind alle Stoffe, die unter Tabelle 1.10.3.1.2 der RID/ADR-Bestimmungen 2025 fallen (aktuell gültige Fassung).

Weitere mögliche Einschränkungen und Transportverbote können Sie den jeweiligen **Hinterlandkonditionen** der beteiligten Terminals entnehmen.

Allgemeine Hinweise:

- Gefahrguttransporte werden grundsätzlich vorbehaltlich einer Prüfung der technischen und betrieblichen Machbarkeit auf Schiene und Straße angenommen.
- Die Beförderung von Gefahrgut in begrenzten Mengen (LQ) ist im kombinierten Verkehr zulässig, sofern alle Anforderungen gemäß ADR (Straße), RID (Schiene) und IMDG-Code (Seeverkehr) eingehalten werden. Bei einer Gesamtmenge von über 8 Tonnen pro Fahrzeug ist eine Fahrzeugkennzeichnung erforderlich. In diesem Fall werden die gleichen Kosten wie für den regulären Gefahrguttransport berechnet.



1.14 Verbleib von Gefahrgut am Terminal

- Die betriebsbedingte Zwischenabstellung von Gefahrgut ist an den Terminals bis zu max. 24 Stunden möglich.
- Eine Lagerung von Containern mit Gefahrgut über die 24 Stunden hinaus ist an den genannten Terminals nicht möglich.
- Die in diesem Zusammenhang anfallenden Kosten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Hinterlandkonditionen.

1.15 Ausrufen von Annahmestopps (kurzfristig) an den Inlandterminals

- IGS Intermodal übernimmt keine Haftung für Kosten aus kurzfristigen Annahmestopps an den Terminals resultieren

1.16 Hochsicherheitssiegel

- Bei Beauftragung übernimmt IGS Intermodal die fachgerechte Versiegelung der Container an den beteiligten Inland-Terminals mit Hochsicherheitssiegeln. Diese Leistung berechnen wir mit **22,00 € pro Container**.
- Sollte eine nachträgliche Versiegelung am Seehafen-Terminal erforderlich sein, trägt der Kunde sämtliche hierfür anfallenden Kosten gemäß tatsächlichem Aufwand.

1.17 Transport von genehmigungspflichtigen Abfällen

- Vor Beauftragung benötigen wir die Abfallschlüsselnummer (ASN) zwecks Prüfung der Transportdurchführung.
- Transportiert werden dürfen in der Regel nur die in der grünen Liste aufgeführten Abfälle, die zur Wiederverwertung oder einer Laboruntersuchung bestimmt sind (gemäß EU-VerbringungsVO).
- Die Durchführbarkeit des Transportes wird seitens unseres Bahnoperators und unserer Truck-Unternehmer hinsichtlich der AVV-Nr. überprüft. Zuschläge finden Sie unter Terminalkonditionen.

1.18 Transporte mit Überhöhen und Überbreiten

- Open Top Container sowie Flatracks können ausschließlich „in gauge“ transportiert werden.
- Überhöhen und Überbreiten sind ausgeschlossen.
- Mit der Übergabe eines Open Top Containers oder Flat Racks haftet der Kunde dafür, dass diese und das darin geladene Gut für den intermodalen Verkehr geeignet sowie beförderungs- und betriebssicher ist und insbesondere die ISO-Abmessungen eingehalten werden, ohne dass es auf sein Verschulden ankommt.

1.19 Warengruppen die von der Beförderung ausgeschlossen sind:

- Äthylalkohol, Liköre und andere Spirituosen, Rohtabak, Zigaretten, Munition / Waffen, Umzugsgut, lebende Tiere und Pflanzen, Fleisch und Fleischwaren, Getreide und alle anderen von der Getreidemarktordnung (Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 erfassten Produkte, Kraftfahrzeuge



1.20 Waren mit Verboten und Beschränkungen

Trotz des freien Warenverkehrs und globalisierten Handels sind beim Im- und Export bestimmter Waren Einschränkungen zu beachten, die dazu dienen, gefährdete Bereiche besonders zu schützen.
Diese Sonderregelungen, die sich sowohl aus nationalem wie auch aus europäischem Recht ergeben, können die Einfuhr, Ausfuhr und Durchfuhr beschränken (sogenannte Verbote und Beschränkungen)

1.21 T1 Versandverfahren / Fiskal- und Importverzollung

- Die Laufzeit der Versandbegleitdokumente (VBD) beträgt in der Regel 6 Kalendertage, gezählt vom Tag der Ausstellung des jeweiligen Containers.
- In Ausnahmefällen besteht die Möglichkeit, eine Anschluss-T1 zu erstellen.
- Sämtliche daraus resultierende Kosten inkl. eventueller Vorführung beim zuständigen Zollamt werden lt. Auslage berechnet.
- Es ist seitens des Kunden darauf zu achten, dass die Versandbegleitdokumente (VBD) nach Erhalt der zuständigen Bestimmungszollstelle gemeldet und/oder zugeführt werden.
- Weiterhin prüft der Empfänger / Kunde vor dem Entfernen des Siegels die Versandbegleitdokumente (VBD) auf Fristablauf und Richtigkeit.
- Sollten übermittelte Daten für die Erstellung der Versandbegleitdokumente fehlerhaft sein, übernehmen wir in Abstimmung mit unserem Kunden die Klärung der Unstimmigkeiten mit dem zuständigen Hauptzollamt.
- Für diese Leistung berechnen wir einmalig € 170,00 pro Vorgang//VBD. Eventuell zusätzlich anfallende Kosten wie z.B. Mahngebühren, Verwarnungsgelder, sowie Kosten, welche aus Steuerbescheiden resultieren, sind mit dieser Pauschale nicht abgedeckt.
- Zollabgaben, welche aufgrund nicht erledigter Versandbegleitdokumente entstehen, sind sofort zur Zahlung fällig.
- Der Warenwert je T1 ist auf € 250.000,00 begrenzt.
- T1 oder NCTS-Sendungen mit einem Warenwert über € 250.000,00 sind nach wie vor möglich, jedoch vorab mit der IGS Intermodal Container Logistics **Nederland B.V.** abzustimmen

Kosten T1-Erstellung

Rotterdam

T1 issuance incl. 1 position: € 40,00
Each additional customs position: € 13,50

Antwerp

T1 issuance incl. 1 position: € 87,00
Each additional customs position: € 13,50
Export declaration issuance incl. 1 position: € 65,00
Each additional customs position: € 13,50

Fiskalverzollung/Importverzollung

Fiskalverzollung Rotterdam € 120,00 inkl. 1 HS Code (jeder weitere HS Code: 13,50 €)

Importverzollung: Gemäß Auslage per Vorkasse

Registrierung in „Portbase“ € 40,00 je Container und Registrierung
(im Falle der Erstellung der Zolldokumente durch einen externen Anbieter)



1.22 Dieselfoater für Beförderungsentgelte im kombinierten Verkehr für 2026

Auf der Grundlage des Kraftstoffindex des Statistischen Bundesamtes wird zu Beginn eines jeden neuen Monats eine prozentuale Preisanpassung bekannt gegeben. Bitte beachten Sie, dass der Dieselmzuschlag jeweils zum Monatsanfang angepasst und gesondert in Ihrer Rechnung ausgewiesen wird. Weitere Informationen und aktuelle Werte finden Sie in unserem Newslette

1.23 Zusätzliche Nebenentgelte

IGS Intermodal behält sich vor, aufgrund von Entwicklungen bei Diesel- bzw. Energiepreisen sowie in Folge von Abfertigungsengpässen an Seehafen- und Hinterlandterminals Zuschläge und/oder zusätzliche Nebengebühren zu erheben.

IGS Intermodal behält sich ebenfalls das Recht vor, aufgrund neuer Gesetze oder Maßnahmen auf Länder- oder Bundesebene umgehend entsprechende Nebengebühren einzuführen.

IGS Intermodal behält sich die Option vor, unterjährige Anpassungen vorzunehmen oder Gültigkeiten zu widerrufen.

Wir arbeiten ausschließlich auf Grundlage der FENEX-Bedingungen in der jeweils neuesten Fassung. Eine entsprechende Versicherungspolice ist von uns unterzeichnet worden.

Hinweis:

Die Haftung des Spediteurs ist in jedem Fall auf 10.000 SZR je Schadenereignis oder Reihe von Schadenereignissen mit ein und derselben Schadenursache begrenzt. Unter Berücksichtigung des vorgenannten Höchstbetrags ist die Haftung bei Beschädigung, Wertminderung oder Verlust des Vertragsgutes auf 4 SZR je Kilogramm des beschädigten oder entwerteten Gutes oder des verlorenen Bruttogewichts begrenzt.

Bitte prüfen Sie diese Regelungen sorgfältig, da abweichende gesetzliche Bestimmungen nicht zur Anwendung kommen.

Die vorliegenden Regelungen zum Geltungsbereich sowie unsere Hinterlandkonditionen gelten bis einschließlich 31.12.2026. Jegliche darüber hinaus gehenden Leistungen oder Konditionsänderungen werden in einer aktualisierten Fassung bekanntgegeben.



Hinterlandkonditionen

2.1 Terminal Köln (HGK) <-> NL - Rotterdam (ECT Delta, APM II, HPD II, Euromax, RWG)

Lagergeldfreie Zeit	Eingangstag + 3			
danach Abrechnung wie folgt	Basis Kalendertage			
Containergröße	Verkehrsweg	Lagergeldberechnung	Lagergeld	Zusatzhandling
20'	Import / Export	ab Eingangstag + 4	11,00 € / TAG	38,50 €
40'	Import / Export	ab Eingangstag + 4	22,00 € / TAG	38,50 €
20'	Import / Export	ab Eingangstag + 7	16,00 € / TAG	-
40'	Import / Export	ab Eingangstag + 7	32,00 € / TAG	-

Bei einem durch das Terminal ausgesprochenen Annahmestopp ist eine Anlieferung ausschließlich am vorgesehenen Versandtag möglich. Über solche Einschränkungen informieren wir Sie rechtzeitig über unseren Newsletter.

Abstellung Gefahrgut

Gefahrgutcontainer sind grundsätzlich unmittelbar nach Schieneneingang zu übernehmen; eine Anlieferung darf frühestens am Tag der Verladung erfolgen. Am Terminal Köln Niehl Hafen ist eine transportbedingte Lagerung von Gefahrgut für maximal 24 Stunden ab Eingangstag kostenfrei.
Die Abholung hat zwingend innerhalb dieses Zeitraums zu erfolgen.
Bei Fristüberschreitung wird der Container kostenpflichtig umgefahren; die entstehenden Kosten werden gem. Auslage an den Auftraggeber weiterbelastet.

Bei Transporten von Gefahrgut ist der Auftraggeber verpflichtet, im Transportauftrag sämtliche erforderlichen Angaben vollständig und korrekt anzugeben sowie alle geltenden nationalen und internationalen Vorschriften zu beachten.

Gestellung

Wartezeit an der Be-/Entladestelle: 2 Stunden frei, danach für jede angefangene halbe Stunde:	50,00 €
Wartezeit in Verbindung mit dem Absatteln des Containers an der Be/Entladestelle: 0,5 Stunden frei, danach für jede angefangene 0,5 Stunden:	50,00 €
Wartezeit in Verbindung mit einem Multi-/Zollstopp: 0,5 Stunden frei, danach für jede angefangene 0,5 Stunden:	50,00 €
Ab der 5. Gestellungsstunde, je angefangene Stunde:	100,00

Wartezeiten an den Be-/Entladestellen und Wartezeiten, in Verbindung mit Multi-/Zollstopps werden getrennt voneinander betrachtet und ggf. abgerechnet.
Wartezeiten an Bahnhöfen / Depots werden bei fehlerhaften Daten, fehlerhaften Anmeldungen oder fehlenden Containern analog der Regelung bei Multi-/Zollstopps abgerechnet.

Gefahrgutzuschlag LKW-Gestellung: keine Beförderung der Klassen 1, 5.2, 6.2, 7	75,00 €
Abfallzuschlag (A-Schild) LKW-Gestellung:	25,00 €
45' Chassis (Zuschlag):	keine Optionen
Multistopp innerhalb einer politischen Gemeinde, ohne Umweg (bis 20 km)	Preis auf Anfrage
Absattelzuschlag, Kosten 2. Anfahrt:	Preis auf Anfrage
Chassismiete (pro Kalendertag); der Tag der Anlieferung sowie der Abholung sind kostenfrei:	55,00 €
Seitenlader (Zuschlag):	keine Optionen
Kippchassis (Zuschlag):	keine Optionen



Samstag-Gestellung (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Verwiegung gem. SOLAS, pro Container / nach Belieferung des Terminals	65,00 € /120,00 €
Nachtzuschläge für Gestellung nach 20:00 Uhr:	Preis auf Anfrage

T1-Erstellung / Ausfuhranmeldung

<u>Rotterdam</u>	
T1 Erstellung incl. 1 Position:	€ 40,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50
<u>Antwerpen</u>	
T1 Erstellung incl. 1 Position	€ 87,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50
Erstellung Ausfuhranmeldung inkl. 1. Position	€ 65,00
Jede weitere Position	€ 13,50



2.2 Terminal Düsseldorf (HGK) <-> NL- Rotterdam (ECT Delta, Euromax, HPD II + APM II, RWG)

Lagergeldfreie Zeit	Eingangstag + 3			
danach Abrechnung wie folgt	Basis Kalendertage			
Containergröße	Verkehrsweg	Lagergeldberechnung	Lagergeld	Zusatzhandling
20'	Import / Export	ab Eingangstag + 4	12,00 € / TAG	38,50 €
40'	Import / Export	ab Eingangstag + 4	24,00 € / TAG	38,50 €
20'	Import / Export	ab Eingangstag + 7	20,00 € / TAG	-
40'	Import / Export	ab Eingangstag + 7	40,00 € / TAG	-

Die Abrechnung erfolgt auf Basis Kalendertage.

Bei einem durch das Terminal ausgesprochenen Annahmestopp ist eine Anlieferung ausschließlich am vorgesehenen Versandtag möglich. Über solche Einschränkungen informieren wir Sie rechtzeitig über unseren Newsletter.

Abstellung Gefahrgut

Gefahrgutcontainer sind grundsätzlich unmittelbar nach Schieneneingang zu übernehmen; eine Anlieferung darf frühestens am Tag der Verladung erfolgen. Am Terminal Düsseldorf ist eine transportbedingte Lagerung von Gefahrgut für maximal 24 Stunden ab Eingangstag kostenfrei.
Die Abholung hat zwingend innerhalb dieses Zeitraums zu erfolgen.
Bei Fristüberschreitung wird der Container kostenpflichtig umgefahren; die entstehenden Kosten werden gem. Auslage an den Auftraggeber weiterbelastet.

Bei Transporten von Gefahrgut ist der Auftraggeber verpflichtet, im Transportauftrag sämtliche erforderlichen Angaben vollständig und korrekt anzugeben sowie alle geltenden nationalen und internationalen Vorschriften zu beachten.

Gestellung

Wartezeit an der Be-/Entladestelle: 2 Stunden frei, danach für jede angefangene halbe Stunde:	50,00 €
Wartezeit in Verbindung mit einem Multi-/Zollstopp: 0,5 Stunden frei, danach für jede angefangene 0,5 Stunden:	50,00 €
Ab der 5. Gestellungsstunde, je angefangene Stunde:	100,00 €

Wartezeiten an den Be-/Entladestellen und Wartezeiten, in Verbindung mit Multi-/Zollstopps werden getrennt voneinander betrachtet und ggf. abgerechnet.
Wartezeiten an Bahnhöfen / Depots werden bei fehlerhaften Daten, fehlerhaften Anmeldungen oder fehlenden Containern analog der Regelung bei Multi-/Zollstopps abgerechnet.

Gefahrgutzuschlag LKW-Gestellung:	75,00 €
Abfallzuschlag (A-Schild) LKW-Gestellung:	25,00 €
45' Chassis (Zuschlag):	n/a
Multistopp:	Preis auf Anfrage
Absattelzuschlag, Kosten 2. Anfahrt:	Preis auf Anfrage
Chassismiete (pro Kalendertag); der Tag der Anlieferung sowie der Abholung sowie Samstage, Sonntage und bundeseinheitliche Feiertage sind kostenfrei:	55,00 €
Seitenlader (Zuschlag): maximal 24t inkl. Containertara	Preis auf Anfrage
Kippchassis (Zuschlag): maximal 29t inkl. Containertara	Preis auf Anfrage



Samstag-Gestellung (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Verwiegung gem. SOLAS, pro Container / nach Belieferung des Terminals	65,00 €/120,00 €
Nachzuschläge für Gestellung nach 20:00 Uhr:	Preis auf Anfrage

T1-Erstellung / Ausfuhranmeldung

Rotterdam

T1 Erstellung incl. 1 Position:	€ 40,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Antwerpen

T1 Erstellung incl. 1 Position	€ 87,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Erstellung Ausfuhranmeldung inkl. 1. Position	€ 65,00
Jede weitere Position	€ 13,50



2.3 Terminal Nürnberg <-> NL – Rotterdam (ECT Delta, APM II, HPD II, Euromax, RWG)

Lagergeldfreie Zeit	Eingangstag + 1			
danach Abrechnung wie folgt	Basis Kalendertage			
Containergröße	Verkehrsweg	Lagergeldberechnung	Lagergeld	Zusatzhandling
20'	Import / Export	ab Eingangstag + 2	16,50 € / TAG	38,50 €
40'	Import / Export	ab Eingangstag + 2	33,00 € / TAG	38,50 €
20'	Import / Export	ab Eingangstag + 9	65,00 € / TAG	-
40'	Import / Export	ab Eingangstag + 9	130,00 € / TAG	-

Berücksichtigen Sie bitte auch folgende Zusatzkosten am Terminal im Zusammenhang mit einer entgelt-
pflichtigen Abstellung:

Containergröße	Verkehrsweg	Berechnung	Zusatzkosten
20'	Import / Export	ab Eingangstag + 4 bis + 8	98,00 € einmalig
40'	Import / Export	ab Eingangstag + 4 bis + 8	117,00 € einmalig

Das einmalige Abstellentgelt beinhaltet sämtliche Leistungen für die Abstellung auf dem Terminal im Zeitraum
von Eingangstag +4 bis einschließlich Eingangstag +8. Fünf Tage Lagergeld innerhalb dieses Zeitraums sind darin
bereits enthalten.

Bei einem durch das Terminal ausgesprochenen Annahmestopp ist eine Anlieferung ausschließlich am vorgesehenen
Versandtag möglich. Über solche Einschränkungen informieren wir Sie rechtzeitig über unseren Newsletter.

Abstellung Gefahrgut

Gefahrgutcontainer sind grundsätzlich unmittelbar nach Schieneneingang zu übernehmen bzw. dürfen frühestens am
Tag der Verladung angeliefert werden. Für jeden angefangenen Kalendertag, an dem die zulässige Standzeit über-
schritten wird, fällt pro Ladeeinheit ein Verzugsentgelt an:

Verzugszeitraum	Gebühr	Einheit
Ab Eingangstag + 1	130,00 €	pro Ladeeinheit / Tag

Die Gebühr wird **zusätzlich** zu den in Punkt 2.3 aufgeführten Abstellkonditionen erhoben.

Bei Transporten von Gefahrgut ist der Auftraggeber verpflichtet, im Transportauftrag sämtliche erforderlichen
Angaben vollständig und korrekt anzugeben sowie alle geltenden nationalen und internationalen Vorschriften zu
beachten.

Freimessung von Containern

Leistung		
Freimessungspauschale CDN, Nürnberg	355,00 €	Beinhaltet die Umfuhr von TriCon Nürnberg zu CDN Nürnberg inkl. Handlings; Dieselszuschlag und Messung des Containers
Freimessungspauschale bei Selbstanlieferung am Depot CDN, Nürnberg	250,00 €	Beinhaltet die Handlings und die Messung des Containers
Lagergeldfreie Zeit bei Freimessung	Eingangstag + 2	Danach Berechnung gem. Abstellkonditionen unter Punkt 2.3



Gestellung

Wartezeit an der Be-/Entladestelle: 2 Stunden frei, danach für jede angefangene halbe Stunde:	50,00 €
Wartezeit in Verbindung mit dem Absatteln des Containers an der Be/Entladestelle: 0,5 Stunden frei, danach für jede angefangene 0,5 Stunden:	50,00 €
Wartezeit in Verbindung mit einem Multi-/Zollstopp: 0,5 Stunden frei, danach für jede angefangene 0,5 Stunden:	50,00 €

Wartezeiten an den Be-/Entladestellen und Wartezeiten, in Verbindung mit Multi-/Zollstopps werden getrennt voneinander betrachtet und ggf. abgerechnet.
Wartezeiten an Bahnhöfen / Depots werden bei fehlerhaften Daten, fehlerhaften Anmeldungen oder fehlenden Containern analog der Regelung bei Multi-/Zollstopps abgerechnet.

Gefahrgutzuschlag LKW-Gestellung:	75,00 €
Abfallzuschlag (A-Schild) LKW-Gestellung:	85,00 €
45' Chassis (Zuschlag):	Kein Zuschlag
Multistopp	Preis auf Anfrage
Absattelnzuschlag, Kosten 2. Anfahrt:	Preis auf Anfrage
Chassismiete (pro Kalendertag); der Tag der Anlieferung sowie der Abholung sowie Samstag, Sonntage und bundeseinheitliche Feiertage sind kostenfrei:	55,00 €
Seitenlader (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Kippchassis (Zuschlag): nur 20' bis max. 30 t. inkl. Container Tara	60,00 €
Samstag-Gestellung (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Verwiegung gem. SOLAS, pro Container:	105,00 €
Nachtzuschläge für Gestellung nach 20:00 Uhr:	Preis auf Anfrage

T1-Erstellung / Ausfuhranmeldung	
<u>Rotterdam</u>	
T1 Erstellung incl. 1 Position:	€ 40,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50
<u>Antwerpen</u>	
T1 Erstellung incl. 1 Position	€ 87,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50
Erstellung Ausfuhranmeldung inkl. 1. Position	€ 65,00
Jede weitere Position	€ 13,50



2.4 Terminal München (DUSS) <-> Rotterdam (ECT Delta, HPD II, APM2, RWG, EMX)

Lagergeldfreie Zeit	Eingangstag + 1			
danach Abrechnung wie folgt	Basis Kalendertage			
Containergröße	Verkehrsweg	Lagergeldberechnung	Lagergeld	Zusatzhandling
20'	Import / Export	ab Eingangstag + 2	25,00 € / TAG	-
40'	Import / Export	ab Eingangstag + 2	37,00 € / TAG	-
20'	Import / Export	ab Eingangstag + 4	37,00 € / TAG	-
40'	Import / Export	ab Eingangstag + 4	57,00 € / TAG	-
20'	Import / Export	ab Eingangstag + 7	75,00 € / TAG	-
40'	Import / Export	ab Eingangstag + 7	115,00 € / TAG	-

Berücksichtigen Sie bitte auch folgende Zusatzkosten am Terminal im Zusammenhang mit einer entgelt-
pflichtigen Abstellung:

Containergröße	Verkehrsweg	Berechnung	Zusatzkosten
20'	Export	ab Eingangstag + 2	81,00 € einmalig
40'	Export	ab Eingangstag + 2	81,00 € einmalig
20'	Import	ab Eingangstag + 4	81,00 € einmalig
40'	Import	ab Eingangstag + 4	81,00 € einmalig

Bei einem durch das Terminal ausgesprochenen Annahmestopp ist eine Anlieferung ausschließlich am vorgesehenen
Versandtag möglich. Über solche Einschränkungen informieren wir Sie rechtzeitig über unseren Newsletter.

Abstellung Gefahrgut

Gefahrgutcontainer sind grundsätzlich unmittelbar nach Schieneneingang zu übernehmen bzw. dürfen frühestens am
Tag der Verladung angeliefert werden. Für jeden angefangenen Kalendertag, an dem die zulässige Standzeit über-
schritten wird, fällt pro Ladeeinheit ein Verzugsentgelt an:

Verzugszeitraum	Gebühr	Einheit
Ab Eingangstag + 1	130,00 €	pro Ladeeinheit
Ab Eingangstag + 2	150,00 €	pro Ladeeinheit / Tag

Die Gebühr wird **zusätzlich** zu den in Punkt 2.4 aufgeführten Abstellkonditionen erhoben.

Bei Transporten von Gefahrgut ist der Auftraggeber verpflichtet, im Transportauftrag sämtliche erforderlichen
Angaben vollständig und korrekt anzugeben sowie alle geltenden nationalen und internationalen Vorschriften zu
beachten.



Gestellung

Wartezeit an der Be-/Entladestelle: 2 Stunden frei, danach für jede angefangene halbe Stunde:	50,00 €
Wartezeit in Verbindung mit dem Absatteln des Containers an der Be/Entladestelle: 0,5 Stunden frei, danach für jede angefangene 0,5 Stunden:	50,00 €
Wartezeit in Verbindung mit einem Multi-/Zollstopp: 0,5 Stunden frei, danach für jede angefangene 0,5 Stunden:	50,00 €

Wartezeiten an den Be-/Entladestellen und Wartezeiten, in Verbindung mit Multi-/Zollstopps werden getrennt voneinander betrachtet und ggf. abgerechnet. Wartezeiten an Bahnhöfen / Depots werden bei fehlerhaften Daten, fehlerhaften Anmeldungen oder fehlenden Containern analog der Regelung bei Multi-/Zollstopps abgerechnet.

Gefahrgutzuschlag LKW-Gestellung:	75,00 €
Abfallzuschlag (A-Schild) LKW-Gestellung:	85,00 €
45' Chassis (Zuschlag):	kein Zuschlag
Multistopp innerhalb einer politischen Gemeinde, ohne Umweg (bis 20 km) • Weitere Entfernungen auf Anfrage	65,00 €
Absattelzuschlag, Kosten 2. Anfahrt:	Preis auf Anfrage
Chassismiete (pro Kalendertag); der Tag der Anlieferung sowie der Abholung sowie Samstag, Sonntage und bundeseinheitliche Feiertage sind kostenfrei:	55,00 €
Seitenlader (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Kippchassis (Zuschlag): nur 20' bis max. 30 t brutto	60,00 €
Samstag-Gestellung (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Verwiegung gem. SOLAS, pro Container inkl. 1 Multistopp:	105,00 €
Nachtzuschläge für Gestellung nach 20:00 Uhr:	Preis auf Anfrage

T1-Erstellung / Ausfuhranmeldung	
<u>Rotterdam</u>	
T1 Erstellung incl. 1 Position:	€ 40,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50
<u>Antwerpen</u>	
T1 Erstellung incl. 1 Position	€ 87,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50
Erstellung Ausfuhranmeldung inkl. 1. Position	€ 65,00
Jede weitere Position	€ 13,50



2.5 Terminal Leipzig <-> NL – Rotterdam (ECT Delta, HPD II, APM2, RWG, EMX),BE - Antwerpen Combinant

Lagergeldfreie Zeit	Eingangstag + 1			
danach Abrechnung wie folgt	Basis Kalendertage			
Containergröße	Verkehrsweg	Lagergeldberechnung	Lagergeld	Zusatzhandling
20'	Import / Export	ab Eingangstag + 2	12,50 € / TAG	38,50
40'	Import / Export	ab Eingangstag + 2	25,00 € / TAG	38,50-
20'	Import / Export	ab Eingangstag + 13	37,50 € / TAG	-
40'	Import / Export	ab Eingangstag + 13	75,00 € / TAG	-

Die Abrechnung erfolgt auf Basis Kalendertage.

Abstellung Gefahrgut

Gefahrgutcontainer sind grundsätzlich unmittelbar nach Schieneneingang zu übernehmen; eine Anlieferung darf frühestens am Tag der Verladung erfolgen. Am Terminal Leipzig ist eine transportbedingte Lagerung von Gefahrgut für maximal 24 Stunden ohne Mehrkosten möglich.
Die Abholung hat zwingend innerhalb dieses Zeitraums zu erfolgen.
Bei Fristüberschreitung wird der Container kostenpflichtig umgefahren; die entstehenden Kosten werden gem. Auslage an den Auftraggeber weiterbelastet.

Bei Transporten von Gefahrgut ist der Auftraggeber verpflichtet, im Transportauftrag sämtliche erforderlichen Angaben vollständig und korrekt anzugeben sowie alle geltenden nationalen und internationalen Vorschriften zu beachten.

Gestellung

Wartezeit an der Be-/Entladestelle: 2 Stunden frei, danach für jede angefangene halbe Stunde:	50,00 €
Wartezeit in Verbindung mit einem Multi-/Zollstopp: 0,5 Stunden frei, danach für jede angefangene 0,5 Stunden:	50,00 €

Wartezeiten an den Be-/Entladestellen und Wartezeiten, in Verbindung mit Multi-/Zollstopps werden getrennt voneinander betrachtet und ggf. abgerechnet.
Wartezeiten an Bahnhöfen / Depots werden bei fehlerhaften Daten, fehlerhaften Anmeldungen oder fehlenden Containern analog der Regelung bei Multi-/Zollstopps abgerechnet.

Gefahrgutzuschlag LKW-Gestellung: keine Beförderung der Klassen 1, 5.2, 6.2, 7	75,00 €
Abfallzuschlag (A-Schild) LKW-Gestellung:	85,00 €
45' Chassis (Zuschlag):	Siehe Tarif
Multistopp:	Preis auf Anfrage
Absattelzuschlag, Kosten 2. Anfahrt:	Preis auf Anfrage
Chassismiete (pro Kalendertag); der Tag der Anlieferung sowie der Abholung sind kostenfrei:	55,00 €
Seitenlader (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Kippchassis (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Samstag-Gestellung (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Verwiegung gem. SOLAS, pro Container:	160,00 €
Nachtzuschläge für Gestellung nach 20:00 Uhr:	Preis auf Anfrage



T1-Erstellung / Ausfuhranmeldung

Rotterdam

T1 Erstellung incl. 1 Position:	€ 40,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Antwerpen

T1 Erstellung incl. 1 Position	€ 87,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Erstellung Ausfuhranmeldung inkl. 1. Position	€ 65,00
Jede weitere Position	€ 13,50

*Außerdem sind im Transit mit dem RSC-Terminal Rotterdam (beide Richtungen)
die folgenden UN-Nummern nicht mehr zugelassen:
UN 1017, 1026, 1048, 1050, 1051, 1053, 1067, 1069, 1076, 1082, 1259, 1614, 2480, 2188, 2192, UN 2199, 2202, 2204, 2418, 2481 und UN 2676.

Nach und von Rotterdam (alle Terminals) können gefährliche Güter der
Klasse 1 (explosive Stoffe) können nur mit Einschränkungen befördert werden.
Diese Transporte bedürfen in jedem Einzelfall einer vorherigen Bestätigung.
Es können zusätzliche Kosten und Formalitäten anfallen.



2.6 Terminal Mainz (Frankenbach) <-> NL – Rotterdam ECT Delta, Euromax, HPD II + APM II, RWG

		Lagergeldfreie Zeit		Lagergeld nach Ablauf Freizeit zzgl. Zusatzhandling 38,50 €
Import / Export	Leer / Voll	Eingangstag + 3		16,50 € per TEU/TAG
Gefahrgutcontainer Import / Export		keine		16,50 € per TEU/TAG

				erhöhtes Lagergeld
Import / Export	Leer / Voll	ab Eingangstag + 9		33,00 € per TEU/TAG

Die Abrechnung erfolgt auf Basis Kalendertage.

Abstellung Gefahrgut

Gefahrgutcontainer sind grundsätzlich unmittelbar nach Schieneneingang zu übernehmen; eine Anlieferung darf frühestens am Tag der Verladung erfolgen. Am Terminal Mainz ist eine transportbedingte Lagerung von Gefahrgut für maximal 24 Stunden ohne erhöhte Kosten möglich.
Die Abholung hat zwingend innerhalb dieses Zeitraums zu erfolgen.
Bei Fristüberschreitung wird der Container kostenpflichtig umgefahren; die entstehenden Kosten werden gem. Auslage an den Auftraggeber weiterbelastet.

Bei Transporten von Gefahrgut ist der Auftraggeber verpflichtet, im Transportauftrag sämtliche erforderlichen Angaben vollständig und korrekt anzugeben sowie alle geltenden nationalen und internationalen Vorschriften zu beachten.

Gestellung

Wartezeit an der Be-/Entladestelle: 2 Stunden frei, danach für jede angefangene halbe Stunde:	50,00 €
Wartezeit in Verbindung mit einem Multi-/Zollstopp: 0,5 Stunden frei, danach für jede angefangene 0,5 Stunden:	50,00 €

Wartezeiten an den Be-/Entladestellen und Wartezeiten, in Verbindung mit Multi-/Zollstopps werden getrennt voneinander betrachtet und ggf. abgerechnet.
Wartezeiten an Bahnhöfen / Depots werden bei fehlerhaften Daten, fehlerhaften Anmeldungen oder fehlenden Containern analog der Regelung bei Multi-/Zollstopps abgerechnet.

Gefahrgutzuschlag LKW-Gestellung: keine Beförderung der Klassen 1, 5.2, 6.2, 7	75,00 €
Abfallzuschlag (A-Schild) LKW-Gestellung:	85,00 €
45' Chassis (Zuschlag):	Siehe Tarif
Multistopp:	Preis auf Anfrage
Absattelzuschlag, Kosten 2. Anfahrt:	Preis auf Anfrage
Chassismiete (pro Kalendertag); der Tag der Anlieferung sowie der Abholung sind kostenfrei:	55,00 €
Seitenlader (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Kippchassis (Zuschlag): (only 20' up to max. 30 t gross)	50,00 €
Samstag-Gestellung (Zuschlag):	100,00 €



Verwiegung gem. SOLAS, pro Container:	65,00 €
Nachtzuschläge für Gestellung nach 20:00 Uhr:	Preis auf Anfrage

T1-Erstellung / Ausfuhranmeldung

Rotterdam

T1 Erstellung incl. 1 Position:	€ 40,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Antwerpen

T1 Erstellung incl. 1 Position	€ 87,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Erstellung Ausfuhranmeldung inkl. 1. Position	€ 65,00
Jede weitere Position	€ 13,50



2.7 Terminal Kehl (ETK) <-> Rotterdam: (ECT Delta, HPD II, Euromax)

		Lagergeldfreie Zeit		Lagergeld nach Ablauf Freizeit zzgl. Zusatzhandling 38,50 €
Import / Export	Leer / Voll	Eingangstag + 4		16,50 € per TEU/TAG
Gefahrgutcontainer Import / Export		keine		16,50 € per TEU/TAG

				erhöhtes Lagergeld
Import / Export	Leer / Voll	ab Eingangstag + 9		27,00 € per TEU/TAG
Import / Export	Leer / Vol	ab Eingangstag + 19		37,00 € per TEU/TAG

Gefahrgutcontainer sind grundsätzlich unmittelbar nach Schieneneingang zu übernehmen bzw. dürfen frühestens am Tag der Verladung angeliefert werden. Für jeden angefangenen Kalendertag, an dem die zulässige Standzeit überschritten wird, fällt pro Ladeeinheit ein Verzugsentgelt an:

Verzugszeitraum	Gebühr	Einheit
Ab Eingangstag + 1	130,00 €	pro Ladeeinheit
Ab Eingangstag + 2	150,00 €	pro Ladeeinheit / Tag

Die Gebühr wird **zusätzlich** zu den in Punkt 2.8.1 aufgeführten Abstellkonditionen erhoben.

Bei Transporten von Gefahrgut ist der Auftraggeber verpflichtet, im Transportauftrag sämtliche erforderlichen Angaben vollständig und korrekt anzugeben sowie alle geltenden nationalen und internationalen Vorschriften zu beachten.

Gestellung

Wartezeit an der Be-/Entladestelle: 2 Stunden frei, danach für jede angefangene halbe Stunde:	65,00 €
Wartezeit in Verbindung mit einem Multi-/Zollstopp: 0,5 Stunden frei, danach für jede angefangene 0,5 Stunden:	65,00 €

Wartezeiten an den Be-/Entladestellen und Wartezeiten, in Verbindung mit Multi-/Zollstopps werden getrennt voneinander betrachtet und ggf. abgerechnet.
Wartezeiten an Bahnhöfen / Depots werden bei fehlerhaften Daten, fehlerhaften Anmeldungen oder fehlenden Containern analog der Regelung bei Multi-/Zollstopps abgerechnet.

Gefahrgutzuschlag LKW-Gestellung: keine Beförderung der Klassen 1, 5.2, 6.2, 7	Preis auf Anfrage
Abfallzuschlag (A-Schild) LKW-Gestellung:	Preis auf Anfrage
45' Chassis (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Multistopp:	70,00 €
Absattelzuschlag, Kosten 2. Anfahrt:	Preis auf Anfrage
Chassismiete (pro Kalendertag); der Tag der Anlieferung sowie der Abholung sind kostenfrei:	Preis auf Anfrage
Seitenlader (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Kippchassis (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Samstag-Gestellung (Zuschlag):	Preis auf Anfrage



Verwiegung gem. SOLAS, pro Container:	105,00 €
Nachtzuschläge für Gestellung nach 20:00 Uhr:	Preis auf Anfrage

T1-Erstellung / Ausfuhranmeldung

Rotterdam

T1 Erstellung incl. 1 Position:	€ 40,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Antwerpen

T1 Erstellung incl. 1 Position	€ 87,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Erstellung Ausfuhranmeldung inkl. 1. Position	€ 65,00
Jede weitere Position	€ 13,50



2.8 Terminal Trier (Am Zehnhoff-Söns) <-> NL – Rotterdam (Delta Terminals, Delta II, APM, RWG, Euromax)
BE- Antwerpen (Q 913, Q 1700 / Q 1718/ Q1742)

		Lagergeldfreie Zeit		Lagergeld nach Ablauf Freizeit zzgl. Zusatzhandling 38,50 €
Import / Export	Leer / Voll	Eingangstag + 2		9,00 € per TEU/TAG
Gefahrgutcontainer Import / Export		keine		9,00 € per TEU/TAG

				erhöhtes Lagergeld
Import / Export	Leer / Voll	Eingangstag + 7		16,50 € per TEU/TAG
Import / Export	Leer / Voll	Eingangstag +14		28,00 € per TEU/TAG

Die Abrechnung erfolgt auf Basis Kalendertage.

Abstellung Gefahrgut

Gefahrgutcontainer sind grundsätzlich unmittelbar nach Schieneneingang zu übernehmen bzw. dürfen frühestens am Tag der Verladung angeliefert werden. Für jeden angefangenen Kalendertag, an dem die zulässige Standzeit überschritten wird, fällt pro Ladeeinheit ein Verzugsentgelt an:

Verzugszeitraum	Gebühr	Einheit
Ab Eingangstag + 1	130,00 €	pro Ladeeinheit
Ab Eingangstag + 2	150,00 €	pro Ladeeinheit / Tag

Die Gebühr wird **zusätzlich** zu den in Punkt 2.8 aufgeführten Abstellkonditionen erhoben.

Bei Transporten von Gefahrgut ist der Auftraggeber verpflichtet, im Transportauftrag sämtliche erforderlichen Angaben vollständig und korrekt anzugeben sowie alle geltenden nationalen und internationalen Vorschriften zu beachten.

Gestellung

Wartezeit an der Be-/Entladestelle: 2 Stunden frei, danach für jede angefangene halbe Stunde:	55,00 €
Wartezeit in Verbindung mit einem Multi-/Zollstopp: 0,5 Stunden frei, danach für jede angefangene 0,5 Stunden:	55,00 €

Wartezeiten an den Be-/Entladestellen und Wartezeiten, in Verbindung mit Multi-/Zollstopps werden getrennt voneinander betrachtet und ggf. abgerechnet.
Wartezeiten an Bahnhöfen / Depots werden bei fehlerhaften Daten, fehlerhaften Anmeldungen oder fehlenden Containern analog der Regelung bei Multi-/Zollstopps abgerechnet.

Gefahrgutzuschlag LKW-Gestellung:	75,00 €
Abfallzuschlag (A-Schild) LKW-Gestellung:	Preis auf Anfrage
45' Chassis (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Multistopp:	Preis auf Anfrage
Absattelszuschlag, Kosten 2. Anfahrt:	Preis auf Anfrage



Chassismiete (pro Kalendertag); der Tag der Anlieferung sowie der Abholung sowie Samstag, Sonntage und bundeseinheitliche Feiertage sind kostenfrei:	55,00 €
Seitenlader (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Kippchassis (Zuschlag):	70,00 € (20´) / 130,00 € (40´)
Samstag-Gestellung (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Verwiegung gem. SOLAS, pro Container inkl. 1 Multistopp:	75,00 €
Nachtzuschläge für Gestellung nach 20:00 Uhr:	Preis auf Anfrage

T1-Erstellung / Ausfuhranmeldung

Rotterdam

T1 Erstellung incl. 1 Position:	€ 40,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Antwerpen

T1 Erstellung incl. 1 Position	€ 87,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Erstellung Ausfuhranmeldung inkl. 1. Position	€ 65,00
Jede weitere Position	€ 13,50



2.9 Terminal Mannheim <-> NL-Rotterdam: (HPD II, ECT Delta, RSC Waalhaven, APM 2, RWG, Euromax)

Lagergeldfreie Zeit	Eingangstag + 2			
danach Abrechnung wie folgt	Basis Kalendertage			
Containergröße	Verkehrsweg	Lagergeldberechnung	Lagergeld	Zusatzhandling
20'	Import / Export	ab Eingangstag + 3	12,00 € / TAG	38,50 €
40'	Import / Export	ab Eingangstag + 3	24,00 € / TAG	38,50 €
20`	Import / Export	ab Eingangstag +10	18,00 € / TAG	
40`	Import / Export	ab Eingangstag +10	36,00 € / TAG	
20`	Import / Export	ab Eingangstag +20	35,00 € / TAG	
40`	Import / Export	ab Eingangstag +20	70,00 € / TAG	
20`	Import / Export	ab Eingangstag +30	70,00 € / TAG	
40`	Import / Export	ab Eingangstag +30	140,00 € / TAG	

Bei einem durch das Terminal ausgesprochenen Annahmestopp ist eine Anlieferung ausschließlich am vorgesehenen Versandtag möglich. Über solche Einschränkungen informieren wir Sie rechtzeitig über unseren Newsletter.

Abstellung Gefahrgut

Gefahrgutcontainer sind grundsätzlich unmittelbar nach Schieneneingang zu übernehmen bzw. dürfen frühestens am Tag der Verladung angeliefert werden.
Bitte beachten Sie, dass für Gefahrgutcontainer bereits ab dem Tag des Eingangs ein erhöhtes Abstellentgelt berechnet wird.

Lagergeldfreie Zeit	-			
danach Abrechnung wie folgt	Basis Kalendertage			
Containergröße	Verkehrsweg	Lagergeldberechnung	Lagergeld	Zusatzhandling
20'	Import / Export	ab Eingangstag +1	20,00 € / TAG	38,50 €
40'	Import / Export	ab Eingangstag +1	40,00 € / TAG	38,50 €
20'	Import / Export	ab Eingangstag +10	30,00 € / TAG	38,50 €
40'	Import / Export	ab Eingangstag +10	60,00 € / TAG	38,50 €
20'	Import / Export	ab Eingangstag +20	50,00 € / TAG	38,50 €
40'	Import / Export	ab Eingangstag +20	100,00 € / TAG	38,50 €
20'	Import / Export	ab Eingangstag +30	80,00 € / TAG	38,50 €
40'	Import / Export	ab Eingangstag +30	140,00 € / TAG	38,50 €

Im Falle einer Überschreitung der zulässigen Standzeit wird zusätzlich zum regulären Abstellentgelt ein Verzugsentgelt pro Ladeeinheit und angefangenem Kalendertag erhoben.

Verzugszeitraum	Gebühr	Einheit
Ab Eingangstag + 1	130,00 €	pro Ladeeinheit
Ab Eingangstag + 2	150,00 €	pro Ladeeinheit / Tag

Bei Transporten von Gefahrgut ist der Auftraggeber verpflichtet, im Transportauftrag sämtliche erforderlichen Angaben vollständig und korrekt anzugeben sowie alle geltenden nationalen und internationalen Vorschriften zu beachten.

Gestellung

Wartezeit an der Be-/Entladestelle: 2 Stunden frei, danach für jede angefangene halbe Stunde:	65,00 €
Wartezeit in Verbindung mit einem Multi-/Zollstopp: 0,5 Stunden frei, danach für jede angefangene 0,5 Stunden:	65,00 €



Wartezeiten an den Be-/Entladestellen und Wartezeiten, in Verbindung mit Multi-/Zollstopps werden getrennt voneinander betrachtet und ggf. abgerechnet.
Wartezeiten an Bahnhöfen / Depots werden bei fehlerhaften Daten, fehlerhaften Anmeldungen oder fehlenden Containern analog der Regelung bei Multi-/Zollstopps abgerechnet.

Gefahrgutzuschlag LKW-Gestellung:	75,00 €
Abfallzuschlag (A-Schild) LKW-Gestellung:	85,00 €
45' Chassis (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Multistopp:	Preis auf Anfrage
Absatteltzuschlag, Kosten 2. Anfahrt:	Preis auf Anfrage
Chassismiete (pro Kalendertag); der Tag der Anlieferung sowie der Abholung sowie Samstage, Sonntage und bundeseinheitliche Feiertage sind kostenfrei:	55,00 €
Seitenlader (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Kippchassis (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Samstag-Gestellung (Zuschlag):	Preis auf Anfrage
Verwiegung gem. SOLAS, pro Container inkl. 1 Multistopp:	160,00 €
Nachtzuschläge für Gestellung nach 20:00 Uhr:	Preis auf Anfrage
Schwergewichtszuschlag ab 29,5 to brutto inkl. Containertara	105,00 €

T1-Erstellung / Ausfuhranmeldung

Rotterdam

T1 Erstellung incl. 1 Position:	€ 40,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Antwerpen

T1 Erstellung incl. 1 Position	€ 87,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Erstellung Ausfuhranmeldung inkl. 1. Position	€ 65,00
Jede weitere Position	€ 13,50



2.10 Terminal Osnabrück

Lagergeldfreie Zeit	Eingang + 4			
Danach Abrechnung wie folgt:	Basis Kaelendertage			
Container size	Verkehrsweg	Lagergeldberechnung	Lagergeld	Zusatzhandling
20'	Import / Export	Eingangstag + 4	9,50 € / Tag	38,50 €
40'	Import / Export	Eingangstag +4	19,00 € / Tag	38,50 €
20'	Import / Export	Eingangstag + 10	19,00 € / Tag	-
40'	Import / Export	Eingangstag + 10	38,00 € / Tag	-

Im Falle einer vom Terminal verkündeten Annahmeunterbrechung sind Lieferungen nur am geplanten Versandtag zulässig. Derartige Einschränkungen werden rechtzeitig über unseren Newsletter bekannt gegeben.

Dangerous Goods Storage

Gefahrgutcontainer müssen in der Regel unmittelbar nach der Ankunft per Bahn abgeholt oder frühestens am Tag der Verladung angeliefert werden. Bei Überschreitung der zulässigen Lagerfrist wird pro Kalendertag und pro Ladeeinheit eine Verspätungsgebühr berechnet:

Verspätungsdauer	Gebühr	Einheit
Eingangstag + 1	200,00 €	Per TEU / Tag

Diese Gebühren werden zusätzlich zu den Gebühren die im Abschnitt 2.10 angegeben sind berechnet

Bei Gefahrguttransporten ist der Kunde verpflichtet, alle erforderlichen Angaben im Transportauftrag vollständig und korrekt anzugeben und alle geltenden nationalen und internationalen Vorschriften einzuhalten.

Positioning

Wartezeit an der Be-/Entladestelle: 2 Stunden frei, danach für jede angefangene halbe Stunde:	50,00 €
Wartezeit in Verbindung mit einem Multi-/Zollstopp: 0,5 Stunden frei, danach für jede angefangene 0,5 Stunden:	50,00 €



Wartezeiten an Be- und Entladestellen sowie Wartezeiten im Zusammenhang mit Multi-/Zollstopps werden separat berücksichtigt und entsprechend in Rechnung gestellt.

Wartezeiten an Bahnhöfen/Depots, die durch fehlerhafte Angaben, falsche Meldungen oder fehlende Container verursacht werden,
werden gemäß der Multi-/Zollstopp-Regelung in Rechnung gestellt.

Gefahrgutzuschlag (LKW-Gestellung)	75,00 €
Abfallzuschlag (A-Schild) truck positioning	Preis auf Anfrage
45' -Zuschlag	Preis auf Anfrage
Multi-stop-Zuschlag	Preis auf Anfrage
Absattelzuschlag / 2. Anfahrt	Preis auf Anfrage
Chassismeite (pro Kalendertag); erste 24 Stunden sind frei	55,00 €
Seitenlager	Preis auf Anfrage
Kippchassis (max. 28 t inkl. Containertara)	Preis auf Anfrage
Samstagszustellung	Preis auf Anfrage
Verweigung nach Solas	110,00 €
Spätzustellung nach 20 Uhr	Preis auf Anfrage

T1-Erstellung / Ausfuhranmeldung

Rotterdam

T1 Erstellung incl. 1 Position:	€ 40,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Antwerpen

T1 Erstellung incl. 1 Position	€ 87,00
jede weitere Zolltarifposition	€ 13,50

Erstellung Ausfuhranmeldung inkl. 1. Position	€ 65,00
Jede weitere Position	€ 13,50



3.IGS Intermodal Netzwerk

